

Gliederung - 10. KHD Bereitschaft – ZUG 3/10 (AFK - Langenlois) HBI Schrabauer - letzte Änderung am: 27.02.2024

Nr.	Funktion	Dienstgrad - Name	Tel: Erreichbarkeit	Email
1	Zugskommandant:	HBI Josef Schrabauer	Mobil: 0664 /42 88 171	schrabauer.josef@gmail.com josef.schrabauer@feuerwehr.gv.at
2	1. Zugskommandant StV.:	FT Stefan Meisl	Mobil : 0664 / 99 16 030	stefan.meisl@feuerwehr.gv.at
3	2. Zugskommandant StV.:	FT Stefan Bauer	Mobil: 0664 / 13 86 020 Dienst: 0676 / 812 67 20 12	stefan.bauer@ff-hadersdorf.org stefan.bauer1@feuerwehr.gv.at
4	1. Zugtrupp Kdt:	BM Florian Mathes	Mobil: 0664 / 39 01 031	florian.mathes@feuerwehr.gv.at florian_mathes@gmx.at
5	2. Zugtrupp Kdt:	HBM Gerald Wiener	Mobil: 0664 / 30 18 515	gerald.wiener@feuerwehr.gv.at gerald.wiener@gmx.at
6	Bereichsleiter	HLM Wolfgang Edelbauer	Mobil : 0664 / 25 07 572	edelbauer.w@gmx.at
7	Bereichsleiter	BI Maximilian Maglock	Mobil : 0660 / 12 05 008	maximilian.maglock@gmx.at maximilian.maglock@feuerwehr.gv.at
8	Bereichsleiter	ASB Michael Voglhuber	Mobil: 0664 / 73 61 75 98	m.voglhuber@aon.at michael.voglhuber@feuerwehr.gv.at
9	Bereichsleiter	HBI Wolfgang Voglhuber	Mobil: 0664 / 96 79 809	w.voglhuber@gmail.com wolfgang.voglhuber@feuerwehr.gv.at
10	Bereichsleiter	EOBI Wolfgang Lehmerhofer	Mobil: 0664 / 73 83 85 72 Dienst: 02735 / 2871 – 91 Festnetz: 02735 / 3278	wolfgang.lehmerhofer@aon.at wolfgang.lehmerhofer@feuerwehr.gv.at
11	Bereichsleiter	OBI Ludwig Schwanzelberger	Mobil: 0676/9583883	ludwig.schwanzelberger@feuerwehr.gv.at
12	Bereichsleiter			
13	Bereichsleiter			

Gliederung - 10. KHD Bereitschaft – ZUG 3/10 (AFK - Langenlois) HBI Schrabauer - letzte Änderung am: 27.02.2024

Nr.	Funktion	Dienstgrad - Name	Tel: Erreichbarkeit	Email
14	Gruppenkommandant	EHBM Franz Mayerhofer	Mobil: 0664 / 38 11 396	fmayerhofer@aon.at
15	Eingeteiltes Mitglied	LM Kern Heimo	Mobil: 0677 / 61 46 07 48 Dienst : 05 / 02 01 32 43 180	h.kern@hbv.gv.at
16	Eingeteiltes Mitglied	EOV Manfred Sigl	Mobil: 0664 / 16 43 354	manfred.sigl@aon.at

Normgliederung = Hochwassereinsatz – Unwettereinsatz

Datum der Alarmierung: _____

Erstausrückender ZUG 3/10			Ablösezug 3/10			Informationen
Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausrüstung (siehe Checkliste) • Checkliste „Hochwasser - Unwettereinsatz“ • Sammelplatz Sicherheitszentrum Langenlois • Fahrzeugkennzeichnung 3/10 • Mannschaftsstandmeldung •
Komm. 3/10	MTF	Straß	Komm. 3/10	MTF	Langenlois	
Last Langenlois	WLFA – K	Langenlois	Tank Langenlois	TLF – A 4000	Langenlois	
Rüstlösch Hadersdorf	RLF – A 2000	Hadersdorf	Rüstlösch Straß	RLF – A 2000	Straß	
Rüstlösch Lengenfeld	RLF – A 3000	Lengenfeld	Pumpe Elsarn	KLF – A	Elsarn Obernholz	
Tank Gobelsburg	HLF 2 – A	Gobelsburg	Pumpe Zöbing	KLF – A	Zöbing	
Pumpe Mittelberg	KLF – A	Mittelberg	Pumpe Kammern	KLF	Kammern	
Last Hadersdorf	VF	Hadersdorf	Last Lengenfeld	VF	Lengenfeld	

Bei einer längeren Einsatzdauer über 18 Stunden wird die notwendige Ablöse mit großer Wahrscheinlichkeit nicht aus dem eigenen Bereich kommen. Sollte es aus einsatztaktischen Gründen dennoch notwendig sein, können die Mannschaften und Geräte wie vorgesehen (Ablösezug) ausgewechselt werden.

Schneelasteinsatz :

Datum der Alarmierung: _____

Erstausrückender ZUG 3/10			Ablösezug 3/10			Informationen
Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausrüstung (siehe Checkliste) • Checkliste „Schneelasteinsatz“ • Sammelplatz Sicherheitszentrum Langenlois • Fahrzeugkennzeichnung 3/10 • Mannschaftsstandmeldung •
Komm. 3/10	MTF	Straß	Komm. 3/10	MTF	Langenlois	
Last Langenlois	WLFA – K	Langenlois	Last Straß	VF	Straß	
Rütlösch Hadersdorf	RLF – A 2000	Hadersdorf	Pumpe Reith	KLF - A	Reith	
Pumpe Gobelsburg	HLF 2 – A	Gobelsburg	Pumpe Obernholz	KLF – A	Obernholz, Elsarn	
Pumpe Zöbing	KLF – A	Zöbing	Pumpe Mittelberg	KLF – A	Mittelberg	
Pumpe Elsarn	KLF – A	Elsarn Straß	Pumpe Kammern	KLF	Kammern	
Last Lengelfeld	VF	Lengelfeld	Last Hadersdorf	VF	Hadersdorf	

Bei einer längeren Einsatzdauer über 18 Stunden wird die notwendige Ablöse mit großer Wahrscheinlichkeit nicht aus dem eigenen Bereich kommen. Sollte es aus einsatztaktischen Gründen dennoch notwendig sein, können die Mannschaften und Geräte wie vorgesehen (Ablösezug) ausgewechselt werden.

Technischer ZUG (Hauseinsturz, Zugsunglück, Erdbeben, Sturm-Windbruch, Hagelschlag)

Datum der Alarmierung: _____

Erstausrückender ZUG 3/10	Information
---------------------------	-------------

Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausstattung (siehe Checkliste) • Checkliste: techn. Einsatz, Erdbeben, Windbruch, Hagelschlag • Sammelplatz Sicherheitszentrum Langenlois • Fahrzeugkennzeichnung 3/10 • Mannschaftsstandmeldung •
Komm. 3/10	MTF	Straß	
Last Langenlois	WLFA – K	Langenlois	
Rüstlösch Hadersdorf	RLF – A 2000	Hadersdorf	
Rüstlösch Lengenfeld	RLF – A 3000	Lengenfeld	
Tank Gobelsburg	HLF 2 – A	Gobelsburg	
Rüstlösch Straß	RLF – A 2000	Straß	
Last Hadersdorf	VF	Hadersdorf	

Bei einer längeren Einsatzdauer über 18 Stunden, kann eine Ablöse (Ablösezug mit Nachschub für 3/10) durchgeführt werden. Dabei verbleiben die Einsatzfahrzeuge im Einsatzraum, die Mannschaften werden ausgetauscht, Versorgungsgüter nachgeschoben. Für den Fall einer Ausrückung des technischen Zuges übernehmen die Feuerwehren **Etsdorf (HLF 3) und Langenlois (RLF-A 2000)**, die Einsatzabdeckung.

Brand 1 (ZUG mit TLF – A oder RLF – A)

Datum der Alarmierung: _____

Erstausrückender ZUG 3/10	Information
---------------------------	-------------

Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	
Komm. 3/10	MTF	Straß	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausrüstung Reservegewand, Treibstoff, Getränke, Gummistiefel. • Checkliste: Waldbrand, Großbrand • Sammelplatz Sicherheitszentrum Langenlois • Fahrzeugkennzeichnung 3/10 • Mannschaftsstandmeldung •
Tank Gobelsburg	HLF 2 – A 3000	Gobelsburg	
Tank Langenlois	TLF – A 4000	Langenlois	
Rüstlösch Straß	RLF – A 2000	Straß	
Rüstlösch Hadersdorf	RLF – A 2000	Hadersdorf	
Tank Lengenfeld	HLF 3 – A 4000 / 200	Lengenfeld	
Last Hadersdorf	VF	Hadersdorf	

Eine notwendige Ablöse ist zwar grundsätzlich möglich, auf Grund der wenigen zur Verfügung stehenden TLF-A kann diese aber nicht nur aus Allradfahrzeugen bestehen. **Für den Fall einer Ausrückung des Tanklöschzuges übernehmen die Feuerwehren Etsdorf (HLF 3) und Langenlois (RLF-A 2000), die Einsatzabdeckung.**

Brand 2 (ZUG mit TLF-A / LF-A)

Datum der Alarmierung: _____

Erstausrückender ZUG 3/10	Information
---------------------------	-------------

Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	
Komm. 3/10	MTF	Straß	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausrüstung Reservegewand, Treibstoff, Getränke, Gummistiefel. • Checkliste: Waldbrand, Großbrand • Sammelplatz Sicherheitszentrum Langenlois • Fahrzeugkennzeichnung 3/10 • Mannschaftsstandmeldung •
Rüstlösch Langenlois	RLF – A 2000	Langenlois	
Tank Lengenfeld	HLF 3 – A 4000 / 200	Lengenfeld	
Pumpe Mittelberg	KLF – A	Mittelberg	
Pumpe Gobelsburg	KLF – A	Gobelsburg	
Pumpe Zöbing	KLF – A	Zöbing	
Last Hadersdorf	VF	Hadersdorf	

Brand 3 (ZUG mit LF)

Datum der Alarmierung: _____

Erstausrückender ZUG 3/10	Information
---------------------------	-------------

Funkruf	Fahrzeug	Feuerwehr	
Komm. 3/10	MTF	Straß	<ul style="list-style-type: none"> • Grundausrüstung Reservegewand, Treibstoff, Getränke, Gummistiefel. • Checkliste: Waldbrand, Großbrand • Sammelplatz Sicherheitszentrum Langenlois • Fahrzeugkennzeichnung 3/10 • Mannschaftsstandmeldung •
Pumpe Hadersdorf	KLF	Hadersdorf	
Pumpe Gobelsburg	KLF – A	Gobelsburg	
Pumpe Zöbing	KLF – A	Zöbing	
Pumpe Mittelberg	KLF – A	Mittelberg	
Last Straß	VF	Straß	
Last Hadersdorf	VF	Hadersdorf	